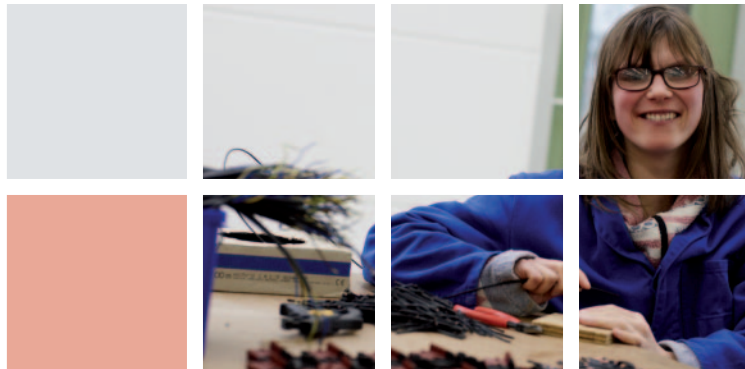




Kooperation selbstständiger Werkstätten für behinderte Menschen



MONTAGE, VERPACKUNG, KONFEKTIONIERUNG



VORTEILE

Sie wollen Montage-, Verpackungs- und Konfektionierungsaufträge vergeben? Oder stehen solche Arbeiten bei Ihnen an und Sie können diese weder durch eigene Mitarbeiter noch durch Automatisierung erledigen? Die elf Werkstätten für behinderte Menschen aus der Region Nord-Ost-Niedersachsen und Bremerhaven, die unter der Marke NORDCAP WfbM kooperieren, können dies – zuverlässig, termintreu und in einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis. Sie kennen aus jahrzehntelanger Zusammenarbeit mit Industrie, Handel und Gewerbe die Anforderungen an Montage-, Verpackungs- und Konfektionierungsaufträge.

Vielfältige Vorteile für Auftraggeber

NORDCAP WfbM ist eine der größten Kooperationen von selbstständigen Werkstätten in Norddeutschland, die ihren Auftraggebern viele Vorteile bietet: Diese können auf die Kompetenzen und Kapazitäten der neun Partner mit ihren 18 Standorten in der Region zurückgreifen. Dort arbeiten über 4.900 Beschäftigte, die über langjährige Erfahrungen in manuellen Tätigkeiten wie dem Montieren, Verpacken und Konfektionieren von Produkten verfügen. So werden auch ungewöhnliche und große Aufträge termingerecht und zuverlässig ausgeführt.

Individuelle Problemlöser

Die neun Kooperationspartner verstehen sich als individuelle Problemlöser für ihre Auftraggeber. Gemeinsam mit ihnen entwickeln die Werkstätten maßgeschneiderte Arbeitsabläufe, die sich in deren Produktionsprozesse





VORTEILE

integrieren lassen. Auf Kundenwünsche reagieren die Werkstätten schnell und flexibel. Bei längerfristiger Zusammenarbeit sind die Werkstätten zu entsprechenden Investitionen in den Fuhr- und Maschinenpark bereit. Auf Wunsch übernehmen sie auch die Materialbeschaffung, Logistik, Qualitätsprüfung und Lagerung der Waren für ihre Kunden.

Attraktiv sind die einzelnen Werkstätten auch durch ihr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Private und öffentliche Auftraggeber können die in den Werkstätten erbrachten Arbeitsleistungen zu 50 Prozent mit ihrer Ausgleichsabgabe verrechnen lassen. Zudem unterliegt eine Vielzahl der Dienstleistungen dem ermäßigten Steuersatz von sieben Prozent.

Mit jedem Auftrag für die Werkstätten handeln Unternehmen sozial verantwortlich, weil sie es Men-

schen mit Behinderungen ermöglichen, dauerhaft und qualifiziert am Arbeitsleben teilzuhaben.

Eine Anfrage genügt

Um auf die Kompetenzen und Kapazitäten der Kooperationspartner zurückgreifen zu können, müssen Auftraggeber über NORDCAP WfbM nur eine Anfrage bei den Werkstätten stellen. Der Auftrag wird dann von der Werkstatt bzw. den Werkstätten mit den jeweils passenden Kompetenzen und Kapazitäten erbracht. Die Auftragsumsetzung erfolgt in enger Abstimmung zwischen Werkstatt und Kunden, dem immer ein Ansprechpartner für alle administrativen, organisatorischen und technischen Fragen zur Seite steht.

Bei einem Großauftrag, der die Zusammenarbeit mehrerer der kooperierenden Werkstätten nötig macht, übernimmt eine Werkstatt die gesamte Koordination und Abstimmung für den Auftraggeber.





MONTAGE

Die Werkstätten montieren für ihre Auftraggeber Bauteile zu Einzelkomponenten oder Fertigprodukten. Sowohl Serienfertigungen als auch die Montage von Kleinstserien sind in den Werkstätten möglich.

Zum Arbeitsalltag der behinderten Beschäftigten gehören neben einfachen Montageaufträgen auch komplexere Tätigkeiten inklusive notwendiger Funktionsprüfungen. Die Werkstätten arbeiten nach den geforderten Normen und Zertifizierungen. Auf Wunsch wird ein branchenübliches Zertifikat erworben.



Elektromontage

Die neun Kooperationspartner verfügen über vielfältige und langjährige Erfahrungen in der Montage von elektronischen Bauteilen, u.a.:

- Kabelbaummontage
- Lampenmontage
- Transformatorenmontage
- Montage von Drosseln
- Montage von Schalterrelais
- Montage von Schalt- und Klemmkästen

Endleitungen werden manuell und mechanisch abisoliert, verdreht oder verzinkt. Es werden verschiedene Verbindungsverfahren angewendet: Crimpen, Splicen und Löten. Hierzu verfügen die Werkstätten über die entsprechende technische Ausstattung wie Crimpautomaten und Lötstationen. Zum Abschluss erfolgt die notwendige Funktionsprüfung der montierten Pro-

dukte. Die Demontage elektronischer Bauteile ist ebenso möglich.

Industriemontage

Im industriellen Bereich haben die Werkstätten vielfältige Kompetenzen in der Fertigung und Montage von z. B. Metallwerkstoffen und Kunststoffbauteilen. Hierzu verfügen sie über eine umfangreiche maschinelle Ausstattung.

Die Leistungen umfassen u.a.:

- Montage von Öl- und Gasbrennern/Einzelkomponentenfertigung
- Montage von Schellen, Schlössern, Transportketten, Halterungselementen
- Montage von Warmwasseranlagen
- Montage von Scheinwerfergehäusen
- Montage von Markisen
- Montage von Luftkanälen



MONTAGE

Ferner fertigen die Werkstätten für ihre Auftraggeber Formatteilschränke, Formteile aus Glasfaser, Anhänger und Düsenstöcke für Ölbrenner.

Metallbearbeitung und -verarbeitung

Die Werkstatt-Beschäftigten führen alle Arten der Metallbearbeitung und -verarbeitung durch: Umformen, Trennen, Fügen, Drehen, Bohren und Fräsen. Auch für Kant- und Sägearbeiten, Blechzuschnitte, Gewinde schneiden, Schlosserarbeiten und Gestellbau können die einzelnen Werkstätten beauftragt werden. Schweißkonstruktionen, auch für Aluminium und Edelstahl, im WIG-, MIG- und MAG-Verfahren, Montagearbeiten für den Maschinenbau sowie Metallmontage und -recycling gehören ebenso zu ihren Leistungen. Darüber hinaus fertigen sie für Auf-

traggeber in Serie Drehteile und Blechmutter. Die Werkstätten übernehmen zudem die Oberflächen-Vorbehandlung und Pulverbeschichtung von Metallwerkstoffen.

Holzmontage

In den Holzwerkstätten erledigen die Beschäftigten Bearbeitungs- und Verarbeitungsaufträge vielerlei Art. Zur Ausstattung gehören sowohl Platten- und Formatkreissägen, die den genauen und präzisen Zuschnitt der Bauteile gewährleisten, als auch CNC-Maschinen für die automatisch gesteuerte Bearbeitung der Bauteile mit hoher Präzision. Notwendige Vorrichtungsbauten helfen bei der zuverlässigen Bearbeitung und Verarbeitung der Holzteile.

Die Werkstätten stellen u.a. her:

- Federholzmatratzen für alle Matrazengrößen
- Gartenartikel wie Gartenhäuser, Gartenmöbel und Blumenbänke
- Parkbänke
- Hochsitze
- Holzfiguren
- Kinderspielzeug
- Kisten
- Lattenroste
- Einzelmöbel und Einbaumöbel
- Schilder und Plakatständer
- Rundhölzer
- Hindernisse für den Reitsport

Die Reparatur und Demontage von Holzprodukten ist ebenso möglich.



KONFEKTIONIERUNG UND VERPACKUNG

Ein weiterer Arbeitsschwerpunkt der Beschäftigten in den Werkstätten ist die vorwiegend manuelle Konfektionierung und Verpackung diverser Waren.

Konfektionierung

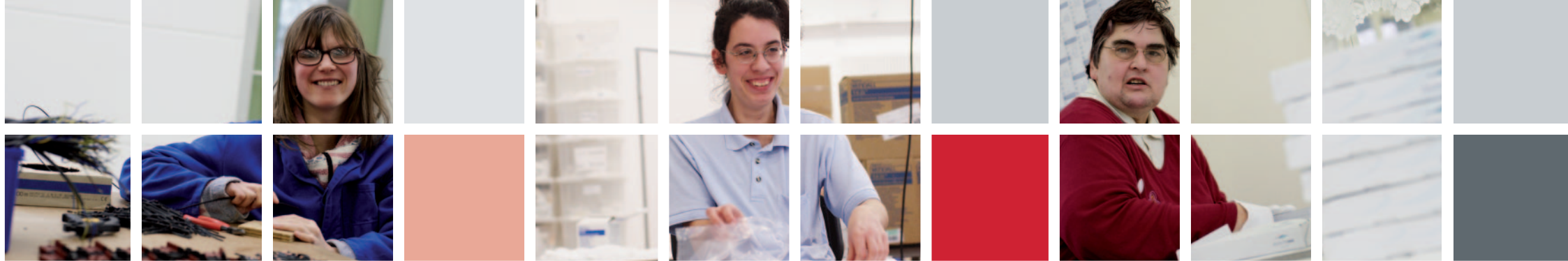
Die Beschäftigten konfektionieren die in Werkstätten montierten Produkte oder die vom Auftraggeber angelieferten Waren. Hierunter fallen das Zählen, Wiegen, Sortieren, Portionieren, Falten, Kleben, Zuschneiden und Etikettieren von Waren. Die Art der Konfektionierung wird individuell mit dem Auftraggeber abgesprochen und kann für Produkte aller Art erfolgen, z. B. Arzneimittel, Gummidichtungen, Pumpen, Kunststoffartikel, Druckerzeugnisse, Teefilterspangen und Verkaufs- und Präsentationsmaterialien.

Verpackung

Neben der Konfektionierung übernehmen die Werkstätten auch die manuelle und maschinelle Verpackung und Umverpackung der Waren. Das umfasst das Verpacken unterschiedlichster Mengen und Materialien. Die Beschäftigten verpacken Waren nach den Vorgaben der Kunden fachgerecht in versand- oder verkaufsfertige Einheiten, z. B. Kartons, Schachteln, Blister und Beutel. Auch das maschinelle Einschweißen und Schrumpfen ist möglich. Der Maschinenpark der Werkstätten umfasst Folienschweißgeräte, z. B. Winkel-,

Balken- und Durchlaufschweißmaschinen, Schrumpftunnel und Skin-Verpackungsmaschinen für unterschiedliche Verpackungsgrößen. Die verpackten Waren werden versandfertig in Gitterboxen oder Paletten zur Abholung bereitgestellt oder auf Wunsch direkt beim Abnehmer angeliefert.





Außenarbeitsgruppen

Wenn es dem Auftraggeber nicht möglich ist, Montage-, Verpackungs- oder Konfektionierungsarbeiten außerhalb des eigenen Betriebes durchführen zu lassen, können entsprechend qualifizierte Gruppen von Werkstatt-Beschäftigten auch direkt im Unternehmen des Auftraggebers eingesetzt werden.

Profitieren Sie von den Vorteilen der Werkstätten für behinderte Menschen. Eine Anfrage genügt: 01802-55 66 44 oder vertrieb@nordcap-wfbm.de

Ihre Vorteile im Überblick:

- 9 Werkstätten
- 18 Standorte
- 4.900 Beschäftigte

- termintreu
- zuverlässig
- flexibel
- hohe Qualität

- gutes Preis-Leistungs-Verhältnis
- Anrechnung auf Ausgleichsabgabe
- Mehrwertsteuersatz von 7 Prozent

NORDCAP WfbM ist eine Kooperation selbstständiger Werkstätten für behinderte Menschen

Lebenshilfe Bremerhaven
Ortsvereinigung Bremerhaven e.V.

Elbe-Weser Werkstätten
gemeinnützige GmbH, Bremerhaven

Lebenshilfe Bremervörde/Zeven
gemeinnützige GmbH, Bremervörde

Lebenshilfe Celle
gemeinnützige GmbH, Celle

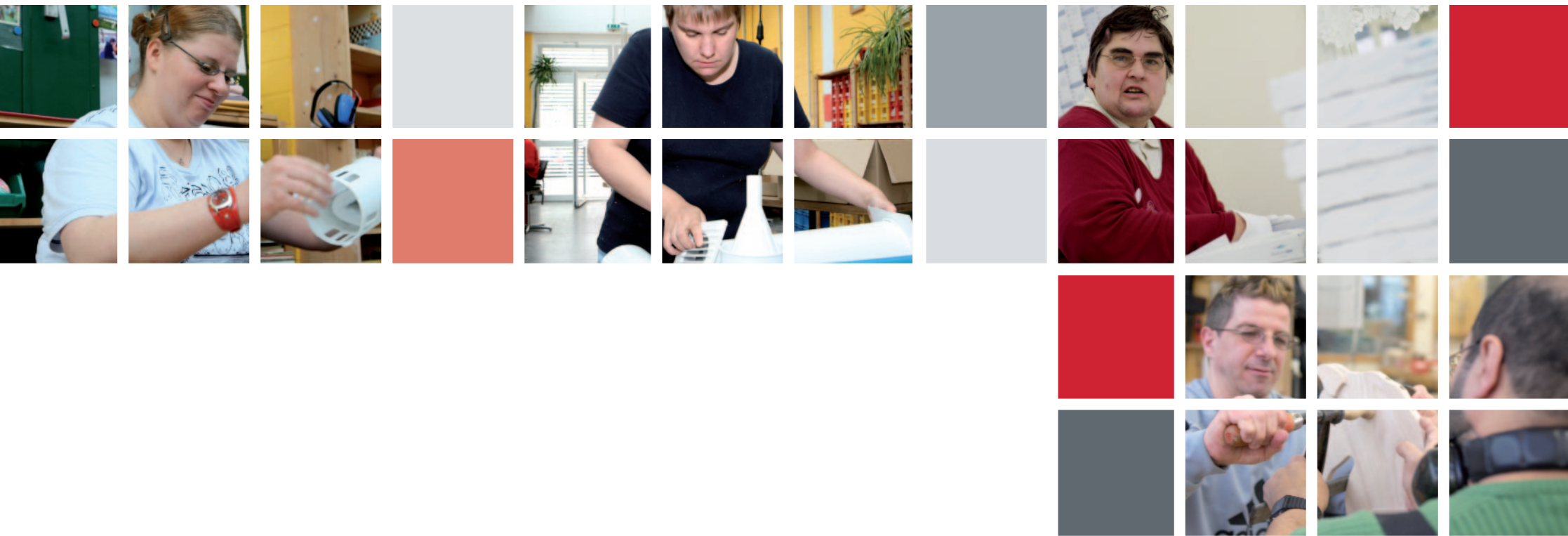
Lebenshilfe Lüneburg-Harburg
gemeinnützige GmbH, Lüneburg

Lebenshilfe Rotenburg-Verden
gemeinnützige GmbH, Rotenburg (Wümme)

Rotenburger Werke der Inneren
Mission, Rotenburg (Wümme)

Waldheim Werkstätten
gemeinnützige GmbH, Achim

Werkhof und Wohnstätten
Lebenshilfe Cuxhaven gemeinnützige GmbH, Cuxhaven



Kontakt:

Telefon

E-Mail vertrieb@nordcap-wfbm.de

Website www.nordcap-wfbm.de

NORDCAP WfbM — eine Kooperation selbstständiger Werkstätten für behinderte Menschen

Verantwortlich: Lebenshilfe Rotenburg-Verden gemeinnützige Gesellschaft, 27356 Rotenburg (Wümme)

*6 Cent pro Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise können abweichen